

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **106 (2008)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

und Mitarbeitern, deren andauernde Motivation und die Lösung von Interessens- und Zielkonflikten innerhalb der Gemeinschaft sind Eckpfeiler jedes erfolgreichen Crowdsourcing-Projekts, wobei unterschiedliche Projekte hier durchaus ganz unterschiedliche Wege gehen können. OSM versucht, durch ein extrem offenes Schema mit sehr wenig Regeln allen Interessen gerecht zu werden. OA arbeitet konzentriert auf dem Bereich der Adressdatenerfassung, so dass schon von vorn herein die Ressourcen fokussiert werden. Beide Projekte haben grosse Ziele und können niemals «fertig» werden, da ihr Erhebungsgegenstand nicht konstant ist. Dennoch ändert sich der Charakter eines Projekts im Laufe der Zeit; der Fokus verschiebt sich von der Akquisition neuer Daten zur Pflege und Konsolidierung der bestehenden Datenbasis. Damit können auch Anpassungen in der technischen und sozialen Struktur einhergehen. Kollaborative Projekte haben ein Eigenleben – sie bleiben spannend.

Quellen:

- [1] Howe, Jeff: The Rise of Crowdsourcing. In: Wired Nr. 14, Juni 2006.
- [2] Goodchild, Michael F.: Citizens as Sensors: The World of Volunteered Geography. *GeoJournal* 69(4): 211–221.
- [3] Ramm, Frederik; Topf, Jochen: OpenStreetMap – Die freie Weltkarte nutzen und mitgestalten. Lehmanns Media, Februar 2008.
- [4] Schweizer Norm SN 612040: Vermessung und Geoinformation – Gebäudeadressen – Struktur, Georeferenzierung, Darstellung und Datentransfer www.snv.ch [Online 24. April 2008].
- [5] GABMO. Projekt Gebäudeadressen www.cadastre.ch/de/projet/gabmo [Online 24. April 2008].

Die Kartenbilder sind aus den Projekten OpenStreetMap (www.openstreetmap.org) und OpenAddresses.ch (www.openaddresses.ch) entnommen und stehen unter der Lizenz Creative Commons Attribution-Share Alike 2.0.

Frederik Ramm
Geofabrik GmbH
Rüppurrer Strasse 4
DE-76137 Karlsruhe
ramm@geofabrik.de

Prof. Hans-Jörg Stark
Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik
Institut Vermessung und Geoinformation
Gründenstrasse 40
CH-4132 Muttenz
hansjoerg.stark@fhnw.ch

**IMPRES
Energy System**

motcom

communication everywhere

MOTOROLA

Motcom Communication AG
Max Högger-Strasse 2
8048 Zürich
T 044 437 97 97
info@motcom.ch

www.motcom.ch

Scannt nur die Daten, die Sie wirklich benötigen.
Verblüffend, nicht?



{Nicht so}



{Sondern so}

Wir präsentieren eine intelligentere Art des Scannens: Den Trimble® GX™ 3D-Scanner der neuen Generation. Unsere patentierte SureScan™ -Technik erzeugt exakte Punktwolken und nutzt dabei nur Punkte, die Sie wirklich brauchen. Weniger Punkte – ohne überflüssige Daten, die auszuwerten sind – für schnelleres Scannen und zügigeres Post-processing. Kurz und gut: Ausgereifte Technik, mit der Sie smarter arbeiten, nicht härter.

Der Trimble GX 3D-Scanner gibt Ihnen die Werkzeuge zur Erschließung neuer Märkte an die Hand, in der Spatial Imaging-Bestandsaufnahmen verlangt werden, z. B. Architektur, Ingenieurwesen, Tagebau, Bau- und Verkehrsbranche. Der neue Trimble GX 3D-Scanner: Ein cleverer Schachzug.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.trimble.com/surescan

